

Von der Punkteverteilung zur Note

Beitrag von „alias“ vom 27. November 2004 21:09

Zitat

muss man, wenn man alle Arbeiten bepunktet hat, zunächst den Mittelwert ermitteln und dann die Äquivalenzabstände und Schwellwerte berechnen ...

Weshalb einfach, wenn's auch kompliziert geht..... 

Rechne:

5 - (erreichte Punktzahl/Gesamtpunktzahl)*6

Dein Mittelwert ist immer die Note 3/4, Schwellenwerte legen fest, ab welcher Punktzahl ein Notenschritt erfolgt.

Eine Excel-Berechnung der Notenwerte, die auf der oben angegebenen Formel beruht und Äquivalenz- und Schwellenwerte anzeigt, findest du hier:

<http://www.autenrieths.de/ftp/noten.xls>

Einen ähnlichen Thread hatten wir schon, dort hab' ich es etwas ausführlicher beschrieben.:

<https://www.lehrerforen.de/oldforum.php?topic=100684817077>